

Bachelor of Arts (Neufassung)

-Wahlbereich -

Katholische Theologie

Stand: 12. März 2012

	Module Wahlbereich 30 LP	SWS	LP
A. Basismodule	WBKathN-01	4	5
	WBKathN-02	4	5
	Zwischensumme:	8	10
B. Aufbaumodul	WBKathN-11	6	8
C. Vertiefungsmodul	WBKathN-21	6	12
Summe:		20	30

WBKathN-01				
Modul 1: Einführung in die Bibelwissenschaft				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Work-load
1	<u>Einleitung in das Alte Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Einführung in das Alte Testament</i>	2		
2	<u>Einleitung in das Neue Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Das Neue Testament: Entstehung, Geschichte, Botschaft</i>	2		
Summe Pflichtbereich:		4	5	150

Modulgruppe	Basismodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Alttestamentliche Wissenschaft Neutestamentliche Wissenschaft

Modulbeauftragter	Prof. Dr. Franz Sedlmeier
Inhalte & Lernziele/ Lernergebnis	<p><u>Alttestamentliche Wissenschaft</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Überblicksvorlesung über die zweigeteilte christliche Bibel als Basisurkunde des Christentums ➤ Einleitung in das Alte Testament <p>Vermittlung von Grundkenntnissen über</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau und Umfang des Alten Testaments (Kanon, Kanonfassungen) ➤ die wichtigsten alten Übersetzungen (Septuaginta, Vetus Latina, Vulgata) ➤ die Geschichte Israels (im Überblick) ➤ Entstehung und zentrale Inhalte der alttestamentlichen Bücher (Bibelkunde: Schwerpunkt Pentateuch, Geschichtsbücher) <p><u>Neutestamentliche Wissenschaft</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Überblicksvorlesung über die zweigeteilte christliche Bibel als Basisurkunde des Christentums ➤ Einleitung in das Neue Testament <p>Vermittlung von Grundkenntnissen über</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau, Entstehung und Charakter der Evangelien ➤ die paulinische Briefliteratur ➤ die Frage nach dem historischen Jesus ➤ Leben und Wirken des Apostels Paulus
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	1.- 2. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Zweisemestrig
Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	<p>Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen.</p> <p>120-minütige Klausur aus AT und NT nach Besuch beider Veranstaltungen.</p>

Modulnote	Ergibt sich aus der Note der Gesamtklausur.
------------------	---

Beschreibung der im SS 2012 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	2	Titel:	Neutestamentliche Wissenschaft: Einleitung in das Neue Testament
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/ Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en	Gesamtklausur		
Anmeldeformalitäten	KVV/ Digicampus		
Lehrende/ r	Thomas Schumacher		
Raum/ Uhrzeit	siehe Digicampus		
empfohlene Literatur	siehe KVV		

WBKathN-02				
Modul 2: Einführung in die Kirchengeschichte				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Workload
1	<u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik, Vorlesung/ Kurs:</u> Grundzüge der alten Kirchengeschichte und der altkirchlichen Theologie	2		
2	<u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte, Vorlesung/ Kurs:</u> Grundzüge der mittelalterlichen und neuzeitlichen Kirchengeschichte	2		
Summe Pflichtbereich:		4	5	150

Modulgruppe	Basismodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Kirchengeschichte/ Alte Kirchengeschichte/ Patristik
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Gregor Wurst

Inhalte & Lernziele/ Lernergebnis	<u>Alte Kirchengeschichte und Patrologie</u> Grundlinien der Lehrentwicklung in der Alten Kirche <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gotteslehre und Trinität ➤ Christologie ➤ die ersten vier ökumenischen Konzilien ➤ Anthropologie und Soteriologie <u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Überblick über die wesentlichen Epochen der mittelalterlichen und neuzeitlichen Kirchengeschichte ➤ Grundlagen der historisch-kritischen Methodologie ➤ Erwerb der Fähigkeit, historische Sachverhalte zu beurteilen
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	1.- 2. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Zweisemestrig
Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen. 120- minütige Klausur nach Besuch beider Veranstaltungen.
Modulnote	Ergibt sich aus der Note der Gesamtklausur.

Beschreibung der im SS 2012 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	2	Titel:	Mittlere und Neue Kirchengeschichte: Grundzüge der Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/ Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en	Gesamtklausur		
Anmeldeformalitäten	KVV/ Digicampus		
Lehrende/ r	Prof. Dr. Petar Vrankic		
Raum/ Uhrzeit	siehe Digicampus		
empfohlene Literatur	siehe KVV		

WBKathN-11				
Modul 3: Grundfragen der systematischen Theologie				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Work-load
1	<u>Fundamentaltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Einführung in die Theologie als Glaubenswissenschaft</i>	1		
2	<u>Dogmatik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Gott in Jesus Christus. Einführung in die Christologie und trinitarische Gotteslehre</i>	2		
3	<u>Moraltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Handeln aus christlicher Verantwortung – Einführung in die Moraltheologie</i>	2		
4	<u>Christliche Sozialethik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Grundkurs Sozialethik</i>	1		
Summe Pflichtbereich:		6	8	240

Modulgruppe	Aufbaumodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Fundamentaltheologie Dogmatik Moraltheologie Christliche Sozialethik
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Klaus Arntz
Inhalte & Lernziele/ Lernergebnis	<p><u>Fundamentaltheologie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Begriff und Aufgabenbereiche der Fundamentaltheologie <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ können begrifflich und methodisch den Wissenschaftsstatus kirchlicher Theologie bestimmen. ➤ lernen, einen theologischen Grundlagentext zu erarbeiten und seine Argumentation zu verwenden. <p><u>Dogmatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Biblische Grundaussagen zum jüdisch-christlichen Gottesbild ➤ Gestalt und Verkündigung Jesu von Nazareth im NT ➤ Entwicklung der Christologie in den ersten fünf Jahrhunderten ➤ ausgewählte systematische Aspekte aus Gotteslehre, Christologie und Soteriologie ➤ Erläuterung des Christusbekenntnisses der Kirche im Kontext trinitarischer Gotteslehre <p><u>Moraltheologie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ der Begriff christlicher Ethik ➤ das Gewissen als subjektive Seite der Moral ➤ der ethische Anspruch und seine Begründbarkeit ➤ Befähigung zur argumentativen Begründung christlicher Sittlichkeit

	<u>Christliche Sozialethik</u> Gewinnung eines grundsätzlichen Verständnisses von ➤ Selbstverständnis, Struktur, Begründung und Prinzipien der Christlichen Sozialethik
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	3.-4. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	
Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen 180-minütige Klausur. Die Studierenden werden in drei von vier Fächern abgeprüft, die ca. 14 Tage vor dem Prüfungstermin bekanntgegeben werden. Für die Festlegung des Prüfungsstoffs in den einzelnen Fächern sind die jeweiligen Disziplinen verantwortlich.
Modulnote	Ergibt sich aus der Note der Gesamtklausur.

Beschreibung der im SS 2012 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	4	Titel:	Christliche Sozialethik: Grundkurs Christliche Sozialethik
Lehrform			Kurs
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			Gesamtklausur
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Sebastian Kistler
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV

WBKathN-21				
Modul 4: Wahlpflichtmodul Seminare				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Workload
1	Seminar aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2	4	120
2	Seminar aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2	4	120
3	Seminar aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2	4	120
Summe Pflichtbereich:		6	12	360

Modulgruppe	Vertiefungsmodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Alle Disziplinen der Katholisch-Theologischen Fakultät
Modulbeauftragter	Prof. DDr. Thomas Marschler
Inhalte & Lernziele/ Lernergebnis	Die Seminare dienen der Vertiefung und Schwerpunktbildung in theologischen Einzelfächern nach Wahl der Studierenden. Die spezifischen Ziele werden in der Ausschreibung der im Modul angebotenen Seminarveranstaltungen (vgl. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis/ Digicampus) erläutert.
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	5.-6. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	

Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	Der Erwerb der Leistungspunkte setzt die aktive Teilnahme in den Sitzungen, Vor- und Nachbereitung sowie die Erbringung einer vom Dozenten zu definierenden schriftlichen Prüfungsleistung voraus.
Modulnote	Ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Einzelnoten (Modulteilprüfungen). Die Eintragung der Modulgesamtnote bei STUDIS erfolgt durch den Modulbeauftragten.
Fachspezifika/ Bemerkungen	Die Seminare im Wahlpflichtmodul können aus den jeweils in KVV/ Digicampus ausgewiesenen Veranstaltungsangeboten der KThF für das vorliegende Modul ausgewählt werden.

Beschreibung der im SS 2012 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	1-3	Titel:	Dogmatik: Einführung in die theologische Anthropologie
Lehrform			Kurs
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Ursula Lievenbrück
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV

Nr.	1-3	Titel:	Neutestamentliche Wissenschaft: Methoden der neutestamentlichen Exegese
Lehrform			Seminareminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Hanna-Maria Mehring
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV

Nr.	1-3	Titel:	Theologie des geistlichen Lebens: Das Gebet – Biblische, historische und praktische Zugänge
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV

Nr.	1-3	Titel:	Christliche Sozialethik: Lebenslaufpolitik
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			siehe KVV/ Digicampus
Lernziele/ Lernergebnis			siehe KVV/ Digicampus
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Prof. Dr. Werner Veith
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV

Nr.	1-3	Titel:	Christliche Sozialethik: Filmanalyse
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			siehe KVV/ Digicampus
Lernziele/ Lernergebnis			siehe KVV/ Digicampus
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Prof. Dr. Hausmanning/ Prof. Dr. Werner Veith
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV

Nr.	1-3	Titel:	Christliche Sozialethik: Biblisch-christliche Zugänge zur Konzeption von Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			siehe KVV/ Digicampus
Lernziele/ Lernergebnis			siehe KVV/ Digicampus
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Sebastian Kistler
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV

Nr.	1-3	Titel:	Christliche Sozialethik: Krisenkino
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			siehe Digicampus
Lernziele/ Lernergebnis			siehe Digicampus
Prüfung/ en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe Digicampus
Lehrende/ r			Sebastian Kistler
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe Digicampus

Nr.	1-3	Titel:	Christliche Sozialethik: Energie für die Zukunft. Herausforderungen und umweltethische Maßgaben
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			siehe KVV/ Digicampus
Lernziele/ Lernergebnis			siehe KVV/ Digicampus
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe KVV/ Digicampus
Lehrende/ r			Sebastian Kistler
Raum/ Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe KVV